

Glarner Natur-Themenwege

10

## Lochsite Sool/Schwanden

Ein Muss für jeden Besucher des UNESCO-Weltnaturerbes Tektonikarena Sardona: die Lochsite. Die berühmte Trennungslinie der Glarner Hauptüberschiebung zwischen dem uralten, 250 bis 300 Mio. Jahre alten Verrucano und dem viel jüngeren, 35 bis 50 Mio. Jahre alten Flysch-Gestein kann dort angefasst werden.



<b>Wie wird informiert?</b>	Eine Infotafel bei der Lochsite informiert über das Phänomen der Glarner Hauptüberschiebung. Zugang durch attraktive Passerelle über die Strasse.
<b>Start-/Endpunkt</b>	Parkplatz an der Sernftalstrasse bei der Lochsite.
<b>Anreise öV</b>	Die Lochsite ist vom Bahnhof Schwanden aus zu Fuss in etwa zwanzig Minuten erreichbar: Strasse Richtung Elm entlang gehen bis zur Denecke AG – Wegweiser zur Lochsite beim Parkplatz der Denecke AG beachten – dann Wanderweg bis zum Parkplatz bei der Lochsite hochlaufen. Rückkehr auch über Sool möglich (Wanderweg am östlichen Ende der Lochsiten-Geologie aufwärts).
<b>Route</b>	Vom Parkplatz Lochsite über die Passerelle (Brücke) dem Weg entlang bis zur Lochsite-Sehenswürdigkeit gehen.
<b>Länge / Wanderzeit</b>	zirka 300 m / wenige Minuten vom Parkplatz (zirka 20 Min. vom Bahnhof Schwanden).
<b>Günstige Besuchszeit</b>	Route Frühling bis Herbst begehbar.
<b>Anforderungen</b>	Kurzer, unebener Weg ohne grössere Steigungen (vom Bahnhof Schwanden aus Auf- und Abstieg zirka 100 Höhenmeter). Nicht rollstuhl- und kinderwagentauglich.
<b>Ausrüstung</b>	Turn- oder Trekkingschuhe.
<b>Verpflegung</b>	Kein Grill-/Picknickplatz bei der Lochsite. Gaststätten in Schwanden oder Sool.
<b>Verhalten</b>	Bitte auf den Wegen bleiben und keinen Abfall hinterlassen.
<b>Information für Familien / Schulen</b>	Wissensvermittlung durch Infotafel. Texte für Zielgruppe Erwachsene/Jugendliche konzipiert. Keine Spiel- und Erlebnisstationen vorhanden. Der Zugang über die Passerelle ist für Kinder spannend.
<b>Weitere Informationen</b>	<a href="http://www.unesco-sardona.ch/erlebnis/lochsite">www.unesco-sardona.ch/erlebnis/lochsite</a> Für interessierte Gruppen, Schulklassen und Vereine werden individuelle Führungen angeboten (Kontakt: <a href="http://www.unesco-sardona.ch/geoguides">www.unesco-sardona.ch/geoguides</a> oder Geo-life, Dr. Mark Feldmann, Tel. 078 660 01 96, <a href="mailto:info@geo-life.ch">info@geo-life.ch</a> ) Der Weg wurde 2020 erneuert. Projektverantwortliche: Kanton Glarus, IG Tektonikarena Sardona.